

BRAUNVIEH-TESTSTIERE

CAMPARI
IT034991523671

geb. 1.9.2024 KC: AB, Beta C: A1A2
gesext: 23 € konventionell: 8 €
Züchter: Soc. Agr. Antonio Sangonelli e Gabriella Delbono,
Via Case Nuove, 42, Montechiarugolo, PR

- V. CLINT CH120165979989
- VV. OPTIMAL FR005238483960
- M. SANGO PALMER FINE IT034991256541
P.: 91/92
2 – 305 – 11089 – 3,91 – 3,75
- MV. PALMER CH120138756364
- MM. SAMANTHA IT034991091045
- MMV. JANIK CH120118669325
Genomischer Zuchtwert:
Rank 88, ITE +506, Milch +829 kg, -0,13 %, -0,05 %
Gesamtnote: 120, Euter: 126, Fundament: 115
Fruchtbarkeit: 103, MBK: 98, Zellzahl: 129



Fine, Mutter von Campari

PRADA
IT022990458602

geb. 11.12.2024 KC: BB, Beta C: A2B
gesext: 23 € konventionell: 8 €
Züchter: Az. Agr. Le Giare Soc. Sem. Agr.
Via Masere, Scurrelle, TN

- V. PIEMONT DE000817890089
- VV. PIANO DE000954045718
- M. LODOVICA IT022990301150 P.: 86/88
2 – 305 – 10996 – 3,08 – 4,20
- MV. BENDER IT034990885777
- MM. PENELOPE IT022990254151
2 – 303 – 9723 – 3,50 – 4,05
- MMV. NORIUS IT014990057179
Genomischer Zuchtwert:
Rank 97, ITE +773, Milch +1.427 kg, -0,06 %, +0,11 %
Gesamtnote: 119, Euter: 120, Fundament: 119,
Fruchtbarkeit: 93, MBK: 112, Zellzahl: 111



Der Stier Prada

EUROPÄISCHE UNION

Schlachtvieh
unter Druck

Der europäische Schlachtrindermarkt entwickelt sich derzeit unterschiedlich. Während sich die Lage bei Jungstieren weitgehend stabilisiert hat, bleibt der Absatz von Schlachtkühen schwierig. In Österreich steht einem knapp durchschnittlichen Jungstierangebot eine saisonübliche Nachfrage gegenüber. Die Preise blieben zuletzt unverändert. Auch in Deutschland wird von einem überschaubaren Angebot und stabilen Notierungen berichtet. Anders ist die Lage bei den Schlachtkühen. Trockenheit und Futtermangel haben seit Mitte Juli zu höheren Schlachtzahlen geführt. Die anhaltende Trockenheit bewegt Betriebe mit knappen Futterreserven dazu, Tiere früher abzugeben. Saisonbedingt arbeiten Zerlegebetriebe teilweise mit geringerer Auslastung. Zusätzlich erschweren ein EU-weit größeres Kuhangebot und kleinere Exportkontingente in die Schweiz den Absatz. ▲ AIZ

Rieper
RECHTS
195x98